

# Staatstheater Mainz

## Pressemitteilung vom 6. Januar 2015

### SPÄTSCHICHT Start der neuen Reihe

### Am 9. Januar Um 22:30 Uhr



SPÄTSCHICHT  
Start der neuen Reihe

*Spätschicht* ist eine neue Reihe zu fortgeschrittener Stunde über den Dächern von Mainz. Einmal im Monat zeigen Mitglieder des Ensembles freie Arbeiten zu selbstgewählten Themen. Dabei stehen die persönliche Brisanz sowie die gesellschaftliche Relevanz im Vordergrund, eine kurze Probenzeit und die Arbeit in einem kleinen Team ermöglichen unkonventionelle Herangehensweisen und flexible Schaffensprozesse. Im Anschluss wird zum Diskutieren und zum gemeinsamen Ausklang eingeladen.

Eröffnet wird die Reihe am 9. Januar mit einer Arbeit von Regieassistentin Jana Vetten. Anhand des Karriereverlaufs von Schwimmstar Britta Steffen thematisiert die junge Regisseurin den Erfolgsdruck in unserer Leistungsgesellschaft und stellt die Frage nach dem Ausweg aus dieser. Die Performance schaut aus verschiedenen Blickwinkeln auf das Phänomen der Superstars im Sport und stellt das persönliche Schicksal dem sportlichen Ehrgeiz gegenüber. Dabei geht es auch um die Selbstbestimmung und das Selbstverständnis einer starken Frau, die eine umstrittene Entscheidung traf.

Regie: Jana Vetten  
Mit: Katharina Alf, Charlotte Petersen

Termin: 9.1., 22:30 Uhr – *Glashaus*  
Fortsetzung der Reihe monatlich  
Eintritt frei (Einlasskarten)

Mit der Bitte um Meldung und freundlichen Grüßen

Kathrin Doering  
Referentin Kommunikation

Kontakt:  
Tel. 06131.2851-243  
kdoering@staatstheater-mainz.de